

Verbandsjahr

01.10.2017-30.09.2018

Jahresberichte

Jahresrechnung

Jahresberichte.....	Seite 2
Finanzen / Jahresrechnung.....	Seite 15

Verbandsleitung

Daniel Röthlisberger

Dieses Verbandsjahr stand im Zeichen des Turnfestes – wir haben uns im Vorfeld einige Gedanken zum Engagement des Verbandes gemacht und entsprechende Massnahmen getroffen und auch Ressourcen zur Verfügung gestellt. Nun liegt das Turnfest schon einige Zeit hinter uns und wir können eine Bilanz ziehen. – Die neue Geschäftsstelle Anlässe hat sich sehr bewährt und auch die, vom Verband erbrachten Dienstleistungen.

Auf den Lorbeeren ausruhen können wir uns aber nicht, es kann immer etwas verbessert werden → Plan- Do – Check- Act oder auf Deutsch „Planen-Umsetzen-Überprüfen-Handeln“ ist ein ständiger Verbesserungsprozess, der uns in Zukunft begleiten wird.

Wir wollen den TBM verbessern - nicht nur im Bereich Anlässe - sondern in allen Bereichen, so dass die Mitglieder das Angebot erhalten das sie wünschen und einen möglichst grossen Nutzen haben.

Wechsel der Geschäftsstelle

Per Ende August hat unsere Geschäftsstelle gezügelt. Andrea Hofer hat als Geschäftsstellenleiterin den TBM verlassen, als Verantwortliche Gymnastikteste engagiert sie sich jedoch weiterhin für den TBM. Vielen herzlichen Dank an Andrea für die hervorragende Arbeit, die sie in den vergangenen Jahren für den TBM geleistet hat.

Neu befindet sich die Geschäftsstelle in Gerzensee. Ich bin überaus glücklich, konnten wir mit Barbara Eichenberger eine ausgewiesene Fachfrau und Kennerin der Turnszene, als neue Geschäftsstellenleiterin einstellen. Der Wechsel hat gut geklappt, nun wünsche ich „Bäbu“ viele spannende Jahre in ihrem neuen Job.

Delegiertenversammlung (DV) vom 02. Dezember 2017 in Schwarzenburg

128 stimmberechtigte Delegierte aus 71 Vereinen, 25 Ehrenmitglieder, 19 Mitarbeitende sowie 29 Gäste aus Politik und aus anderen Verbänden nahmen an der 16. Delegiertenversammlung in der Mehrzweckhalle Pöschen in Schwarzenburg teil.

Als Gäste durfte ich namentlich den Vize-Gemeindepräsident von Schwarzenburg Herr Andreas Kehrli und Felix Mangold als Mitglied des Zentralvorstandes STV begrüssen. Ich bedanke mich bei den Rednern für die überbrachten Informationen und Grüsse. Die ordentlichen Geschäfte der Delegiertenversammlung beinhalteten keine umstrittenen Themen und konnten somit speditiv abgehalten werden. Beatrice Rohrbach wird mit viel Applaus zum Ehrenmitglied TBM ernannt, sie hat sich viele Jahren mit grossem Engagement fürs Muki-Turnen eingesetzt. Dem OK der Turnvereine Schwarzenburg, unter der Leitung von Christoph Wüthrich, danke ich herzlich für die reibungslose Organisation der DV und der Gemeinde Schwarzenburg für die Spende an das Apéro.

Konferenz der Präsidien/Technischen Verantwortlichen (PLK) vom 08. Mai 2018 in Ittigen

103 Teilnehmende aus 59 Vereinen nahmen an der PLK im Haus des Sports in Ittigen teil. Wir informierten über das aktuelle Verbandsgeschehen, Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten im TBM und STV, sowie über die Angebote für die Trainingsgestaltung in den Vereinen. Brigitte Häni, Präsidentin der Verwaltungskommission der Sportversicherungskasse (SVK) informierte uns in einem Referat über die Tätigkeiten und Leistungen der Sportversicherungskasse. Thomas Jäger, Gesamtwettkampfleiter des ETF 2019 in Aarau informierte in einem Referat über das Angebot und die Termine des kommenden Eidgenössischen Turnfestes.

Ein Dauerthema ist und bleibt weiterhin die Suche nach neuen Mitarbeitern, die sich in den Dienst des Turnsports stellen.

Geschäftsstelle
Panoramaweg 2, 3115 Gerzensee

Vereine / Mitglieder

Der TBM setzt sich in seinem 16. Jahr gemäss den eingegebenen Etatzahlen wie folgt zusammen:

Kategorie		Etat 2017	Etat 2018	Differenz
1 – 7	Aktive, Frauen, Männer, SeniorInnen	5'720	5'684	-36
8 – 9	Lizenzierte	78	42	-36
10 - 11	Passive, Ehrenmitglieder	3'479	3'619	+140
12 – 15	Jugend inkl. Vorschulturnen	5'524	5'826	+302
Total Mitglieder		14'801	15'171	+370
Anzahl Vereine		100	98	-2

Auch dieses Jahr mussten wir einen leichten Rückgang bei den Aktivmitgliedern verzeichnen. Erfreulicherweise setzt sich der Trend im Bereich Jugend und Vorschulturnen fort, hier konnten wir wiederum zulegen. Besten Dank an die Vereine und ihre Jugendverantwortlichen für die hervorragende Arbeit.

Vorstandsarbeit

Die laufenden Aufgaben wurden behandelt in

- neun Vorstandssitzungen und einer DV-Vorbereitungssitzung
- zwei Sitzungen der Technischen Leitung
- einigen mittelländischen und kantonalen Sitzungen
- verschiedenen Verbandskontakten
- verschiedenen Vereinskontakten

Im Weiteren war der TBM-Vorstand vertreten an

- der Abgeordnetenversammlung und den Verbandsleiterkonferenzen des STV
- drei Sitzungen der Vereinigung Berner Turnverbände (VBT)
- einer Sitzung der Konferenz Nordwestschweizerische Turnverbände (NOWES)
- verschiedenen Anlässen des STV, des TBM und befreundeter Verbände
- mehreren Tagungen und Versammlungen eng vertrauter Organisatoren
- zahlreichen Veranstaltungen von TBM-Vereinen

Mittelländische Turnfahrt 10. Mai 2018, Frauenkappelen

Bei fast trockenem Wetter wanderten und radelten aus allen Richtungen 834 Teilnehmer an die diesjährige Turnfahrt in Frauenkappelen. Der Feldgottesdienst wurde von der Musikgesellschaft Frauenkappelen feierlich umrahmt. In den anschliessenden „Highland-Games“ konnten sich noch die stärksten Turnerinnen und Turner in verschiedenen Disziplinen austoben. Die Festwirtschaft sorgte vor, während und nach der Predigt dafür, dass niemand hungrig oder durstig den Platz verlassen musste.

Herzlichen Dank an den TSV Frauenkappelen und seine Helferinnen und Helfer für die gute Organisation und die bereitgestellte Infrastruktur.

Geschäftsstelle
Panoramaweg 2, 3115 Gerzensee

Telefon 031 922 07 40
sekretariat@tb-mittelland.ch
www.tb-mittelland.ch

Mittelländisches Turnfest 08.-10. Juni 2018, Münchenbuchsee

Bei gutem Wetter und grandioser Stimmung, ging das Turnfest des Turnverbandes Bern Mittelland mit einer Rekordteilnahme von über 4500 Turnenden aus 175 Vereinen in Münchenbuchsee über die Bühne. Die abwechslungsreiche Schlussfeier zeigte den Ideenreichtum der Vereine. Die neue Strategie der Zusammenarbeit des TBM mit dem OK hat sich bewährt und wird mit den künftigen Organisatoren weiterentwickelt.

Fürs kommende Jahr wünsche ich mir viele motivierte Turnerinnen und Turner, die mit Elan und Freude ihr Hobby ausüben, sowie viele engagierte LeiterInnen die sich aus- und weiterbilden. Allen Organisatoren von TBM-Anlässen danke ich für das Engagement und wünsche viel Erfolg.

Ich wünsche allen eine spannende und unfallfreie Vorbereitung auf Eidgenössische Turnfest in Aarau.

Sportliche Grüsse

Daniel

Technik

Stephan Halbeisen

Sitzungen

Für die Koordination und Geschäfte der Technischen Leitung fanden gemeinsam mit den Spartenverantwortlichen zwei Sitzungen statt. Traditionell fand die zweite TL-Sitzung im Anschluss eines gemütlichen Grillens statt. Der direkte Austausch mit sämtlichen Vorstandsmitgliedern macht die Sitzung zu einer kompletten TBM Sitzung. Die Gesamtsitzung ist und bleibt ein wichtiger Bestandteil der Techniker und des Vorstandes. Herzlichen Dank an all diejenigen welche uns in der Zubereitung der Beilagen und den Desserts unterstützt haben. Merci dem Gastgeber und Grillmeister.

Mitarbeiteranlass

Anfangs Mai durften wir im Rahmen des Mitarbeiteranlasses eine Vorstellung von Gogol & Mäx in der Kulturfabrik in Biglen miterleben. Eine spannende, irrwitzige Show zweier Komiker welche sich während zwei Stunden musikalisch und akrobatisch um ihre gegenseitige Anerkennung duellieren. Eine lustige Show bei der die Zuschauer vor Staunen und Lachen kaum mehr auf den Stühlen zu halten vermag. Rund 12 TBM Mitarbeiter/innen nahmen an diesem Event teil und genossen vor der Darbietung im lokalen Restaurant ein Nachtessen seiner Wahl. Merci Niggu für die Organisation.

Strukturen TBM

Der Zusammenschluss der beiden Ressorts Kindersport und Jugend wurde im Frühsommer vollzogen. Im September wurde bereits die zweite Sitzung abgehalten. Die ersten Tätigkeiten konnten bereits in enger Zusammenarbeit abgewickelt werden.

In turnsportspezifischen Angelegenheiten stossen wir immer wieder auf den Umstand, dass wir mit dem TBM in einem Konstrukt von einzeln agierenden Teilverbänden befinden. Die Vereinigung der Berner Turnverbände ist ein Gremium die Entscheide und Beschlüsse im Kanton Bern untereinander abgleichen. In der Vereinigung können sich die Mitglieder einer Thematik einig sein und geben zuhanden den Teilverbänden eine Empfehlung ab. Doch schlussendlich ist der VBT kein beschlussfähiges Organ und die einzelnen Turnverbände können die VBT-Empfehlung individuell umstossen.

So macht es im Allgemeinen schwierig, dass die Teilverbände über den Kanton keine einheitliche Struktur verfügen. Reglemente, Arbeitsprozesse werden unterschiedlich umgesetzt. Ansichten und Bedürfnisse werden in den Teilverbänden differenziert gewertet und entsprechend ihrer eingeschätzten Priorität umgesetzt. Doch können wir uns, entgegen all diesen Umständen, der engen Zusammenarbeit kaum entziehen. Der TBM geht mit Innovation sowie mit dem Drang nach Effizienz, Professionalität neue Wege. Der TBM Vorstand hat im Rahmen eines Kurzportraits (die 30 Mitgliedverbände im Überblick/ Wir alle sind STV!) gegenüber dem GYMLife 2/2018 folgende Eigendarstellung abgegeben.

«Wir stellen uns der Veränderung, sind innovativ und zukunftsorientiert. Jedoch ist die Veränderung momentan noch schneller als wir»

Zukünftig ist es für uns wichtig, dass wir die Veränderung sowie die Bedürfnisse frühzeitig erkennen und die richtigen Massnahmen einleiten. Gemeinsam können wir die Veränderung in die für uns richtige Richtung lenken.

Dank

Ich bedanke mich mit einen «Grosses Merci» bei sämtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Natürlich gilt der Dank auch euren Partnerinnen und Partner. Denn ohne deren Unterstützung, könnten wir unsere Tätigkeit rund um den Turnsport nicht so ausüben wie wir es derzeit pflegen.

Homepage / ICT

Niggu Schütz

Viel ist gelaufen im vergangenen TBM-Jahr. Viele neues, viel Nerviges, manchmal zu viel, aber grundsätzlich viel gfröits.

STV Contest (Auswertungssoftware Turnfeste und Jugitage)

Bis Mitte Jahr war die Beschaffung der IT Ausrüstung für das MTF2018 und die MJST2018 der Schwerpunkt. Woher nehmen wir kostengünstig das benötigte Material wie PCs, Laptops, drehbare Monitore, Drucker, usw.? Das Swisscom Material, das über den STV gemietet werden kann, war uns viel zu teuer. IT Firmen im Grossraum Bern haben keine Mietangebote, die für uns interessant wären. Privat ist nicht sinnvoll, die knapp 20 Arbeitsstationen zu organisieren.

Wir nutzten die Gunst der Stunde und kauften Occasion PCs und Laptops und beschafften neue Monitore und Drucker. Das verursachte zwar eine grössere Investition. Dafür gehört das Material uns. Wir können es für Verbandsanlässe jederzeit nutzen und auch extern vermieten. Die nächsten zwei Turnfeste stehen in der Pipeline, wo das IT-Material eingesetzt werden kann.

Digitale Helferlein

Die Anforderungen an den Vorstand sind gewachsen. Wie können wir einfach und effizient unsere Aufgaben planen, Gedanken austauschen, ... ohne im Mail Ping-Pong unterzugehen? Schon seit längerer Zeit nutzen wir unsere TBMCloud als zentrale Datenablage. Für kleine Gedankensplitter ist diese Lösung nur bedingt geeignet. Dank Thomas Eichenberger nutzen wir seit dem Frühling ein neues digitales Helferlein. Erstaunlich wie schnell wie wir uns daran gewöhnt haben, es regelmässig einsetzen und es die Arbeit tatsächlich erleichtert. Überall war und ist in diesem Jahr von der Digitalen Transformation zu hören. Auch der TBM wird diesen Wandel mitgehen. Und so ist sicher, dass in den nächsten Monaten und Jahren weitere Änderungen den TBM weiterbringen werden.

Homepage/ TBMCloud

Schön zu sehen, dass die TBM Homepage genutzt wird. Anregungen zur Verbesserung und Ergänzung des Angebotes sind immer sehr willkommen.

Die TBMCloud wird von der Geschäftsstelle, dem Vorstand und den Abteilungen genutzt. War es bisher vorwiegend einfach eine interne zentrale Datenablage, werden zunehmend die Möglichkeiten für Kurse (z.B. Kursunterlagen online für Angemeldete zur Verfügung stellen) und die Zusammenarbeit mit Externen (gemeinsame Ablage für Projekte) angewendet.

Weiteres

Am 8.9.2018 besuchte ich den Beginners- und EKL-Kurs in Gümligen. Jugendliche erhalten einen ersten Einblick in die Leitertätigkeit. Was für langjährige Leiterinnen und Leiter selbstverständlich ist (pünktlich in der Halle, Vorbild sein, Leitplanken setzen, ...) muss man sich zuerst bewusst machen und lernen. Einige der Gesichter habe ich zwei Wochen vorher als Aktive am Jugitag in Gümligen gesehen. Erfreulich und ermutigend, dass einige gewillt sind, die Seite zu wechseln und weiteren Kindern Jugitagerlebnisse, oder generell Wettkampffeeeling zu ermöglichen. Schade haben nicht mehr Vereine vom Kursangebot profitiert.

Ausblick

Im Spätsommer haben wir das TBM-Archiv aus Platzgründen aufräumen müssen. Altes ist weg, Platz für Neues wurde geschaffen. So soll 2019 der digitale Platz aufgeräumt werden. Altes weg, neues hinzu. Die Übersicht verbessert sich, man findet was man braucht und verirrt sich nicht im Datenschungel.

Anlässe

Urs Ledermann

Zuallererst einen grossen Dank an alle Mitarbeitende für ihren unermüdlichen Einsatz jahrein, jahraus. Das Verbandsjahr 2017-2018 wird vielen von ihnen, einigen besser, anderen weniger positiv, in Erinnerung bleiben. Für sie war es ein eher anstrengendes, hatten wir doch dieses Jahr ein Mittelländisches Turnfest, als auch die Mittelländischen Jugendsporttage auf der Agenda.

Letztere fanden in Gümligen am letzten August-Wochenende statt, am Samstag bei völlig ungewohnt kühler Witterung. Der guten Stimmung bei den teilnehmenden Kindern und Jugendlichen tat das jedoch keinen Abbruch und der Turnverein Muri-Gümligen hatte für sie hervorragende Anlagen bereitgestellt. Danke an den TV Muri-Gümligen für ihren Einsatz für die Turnjugend.

Leider hatten sich nicht so viele Vereine für eine Teilnahme entschieden, dies wohl aufgrund dessen, dass der Anlass so kurz nach Beginn des neuen Schuljahres stattgefunden hat. Dies ist unter anderem ein Punkt, welchem wir von Verbandsseite grösseres Augenmerk schenken werden. Ebenfalls ist unsere Absicht diesen Anlass in Zukunft, wenn immer möglich mit dem Mittelländischen Turnfest zu verknüpfen. Wir werden auch prüfen, ob der Anlass in Partnerschaft mit anderen Verbänden durchgeführt werden könnte. Wir stellen uns vor, dass hier Synergien genutzt werden könnten.

Über die Mittellandmeisterschaft Geräteturnen aus Sicht des Verbands wertend zu berichten wäre etwas vermessen, da es „mein“ Verein, der Turnverein Wohlen war, der sie durchgeführt hat und ich bei der Organisation auch mitgewirkt habe. Aus Sicht des TV Wohlen darf ich aber sagen, dass wir mit dem Resultat sehr zufrieden sein dürfen. Ich habe den Anlass genutzt, um unser Handbuch für Veranstalter der MMG fertigzustellen. Interessierte können es von der TBM Homepage herunterladen. Wer es sich anschaut wird

erkennen, dass dieser Anlass von jedem Verein durchgeführt werden kann, unter anderem da wir vom Verband das Rechnungsbüro als Dienstleistung anbieten.

Speziell wird mir dieses Jahr die Turnfahrt in Erinnerung bleiben. Der TSV Frauenkappelen hat durch die Kombination der Turnfahrt mit der Veranstaltung von Schottischen Highland Games einen Anlass durchgeführt, welcher auch für ausserhalb der Turnerfamilie stehende interessant war. An dieser Stelle ein herzliches Danke hierfür an den TSVF.

Die Stimmung war gut und das Wetter passend, kurz vor Abschluss der Feldpredigt hat es sich an die in Schottland übliche Witterung angepasst. Ich habe persönlich auch mitgemacht und es haben sich interessante Gespräche mit den eingefleischten Highlandern ergeben.

Ich bin überzeugt, dass es im TBM eine Vielzahl Anlässe gibt, über welche zu berichten andere Vereine darin inspirieren könnte, wie sie z.B. auf sich aufmerksam machen können, um neue Mitglieder anzuwerben, oder einfach um die Vereinskasse aufzubessern. Genau dies ist, wie der Name ausdrückt, Aufgabe eines Verbands. Ich würde mich freuen, diesbezüglich von euch zu hören.

Wettkampfleitung MTF 2018 Buchsi

Thomas Eichenberger

Vom 08. – 10. Juni 2018 hat das Mittelländische Turnfest 2018 in Münchenbuchsee stattgefunden.

Der durch das OK bestimmte frühe Austragungstermin, hat sich auf Grund der grossen Konkurrenz positiv auf die Anmeldezahlen ausgewirkt. Während die weiteren Turnfeste der Hitze und Trockenheit trotzen mussten, war es an diesem einzigen Wochenende eher nass und kalt. Die Wettersituation kann leider nicht vorgängig bestellt werden und hat dem OK so einiges abverlangt. Es ist immer wieder erstaunlich mit wieviel Herzblut für den Turnsport Einsätze geleistet werden.

Wir alle haben trotz diesen Widrigkeiten wunderschöne Turnfesttage mit fröhlichen und feierlichen Gesichtern in Münchenbuchsee erlebt.

Es wurden gute Anlagen auf sehr schwierigem Gelände gebaut die auch den Besten alles abverlangten. Sicherlich kann man im Nachhinein z.B. die Sprintanlage kritisieren, doch wer konnte schon wissen, dass dieser Bereich im Gelände vom Wasser unterspült wird.

Während früher immer auf solchen Anlagen gerannt, gehüpft oder geturnt wurde, sind die Ansprüche heute extrem hoch. Diesem Trend wirkt der TBM auch zugunsten der Organisatoren bewusst entgegen.

Das MTF hat von Fest zu Fest eine Entwicklung gemacht und stetig die Bekanntheit gesteigert. Das hier der Breitensport gelebt wird, nicht zuletzt auch auf Grund der Topographie, scheint mehr und mehr wieder «in» zu sein.

Der TBM hat sich dafür im Vorfeld über das Produkt MTF intensive Gedanken gemacht und als Vision definiert, dass alle Vereine im Verbandsgebiet ein Turnfest durchführen können. Dies basierend auf den Grundwerten «ZÄME», «GUET» und «NACHHAUTIG».

Die neue Strategie, welche der Verband anstrebt, konnte mit dem OK Münchenbuchsee bereits angegangen werden. Die Umstellungen, die aus der neuen Strategie resultieren benötigen noch ihre Zeit, um Sie als Dienstleistung massgeschneidert auf das MTF anwenden zu können.

Ich bedanke mich beim gesamten Organisationskomitee, allen Helfenden, Richtern und dem Verbands-Wettkampfleiterteam für das grosse Engagement herzlichst. Es haben sich Freundschaften ergeben und der gelebte gegenseitige Respekt von OK Münchenbuchsee und TBM wird uns in sehr schöner Erinnerung bleiben.

Zahlen und Fakten

Teilnehmende Vereine:	177 Vereine
Anzahl Vereinsturnen:	4217 Vereinsturnende
Anzahl Einzelturnen:	556 Einzelturnende
Anzahl Essen Festhütte:	9235
Anzahl Personalstunden:	10'739 Std. (geleistet von 1'000 Helfenden)
Anzahl Stunden Verband:	2'530 Std.



Mutter und Kind

Christine Giger

Da war doch wieder einiges los im Berner Muki.

Wir nahmen volle Fahrt auf, leider ohne Beatrice Rohrbach. Ihr nochmals ein herzliches Merci für all ihre geleistete Arbeit!!

Im Januar fuhren wir nach Schaffhausen an den ZK. Auch hier begrüßte uns ein neues Team, welches mit Infos, Ideen und Neuerungen uns inspirierte. Am Samstagabend wurden wir bei Regen mit einer Stadtführung zu den Rheinfällen geführt, welche noch imposanter wirkten als am Tag!

Mit vollen Segeln nahmen wir gleich anfangs Jahr (März und April) Kurs auf den GK in Toffen. Teilgenommen haben 19 Teilnehmerinnen. Der Grundkurs wurde wieder unter dem VBT durchgeführt. Das Leiterteam setzte sich aus Expertinnen aus dem TBM und TBO zusammen und vielen guten Feen im Hintergrund. Das Team vom TBO konnte wegen Terminkollisionen nicht an allen 6 Tagen anwesend sein. Deshalb konnten sie auch nicht qualifizieren.

Das Niveau der Teilnehmerinnen war hoch, sie waren sehr motiviert und wissenshungrig. Die Fragen und Erwartungen konnten alle beantwortet und erfüllt werden.

Der FK 1 fand auch in Toffen statt. Die TZ (24) liess es zu, dass das Leiterinnenteam und die TN regen Austausch halten konnten. Auch wurde in den Lektionen das Wissen untereinander verbreitet. Die TN beurteilten den Kurs als sehr positiv. Der Kurstag war sehr erlebnisreich, da eine optimale Mischung mit verschiedenen Lektionen angeboten wurde.

Der FK 2, fand wie gewohnt in Toffen statt. Die TN (30) schätzten die Mittagspause für den Austausch und Gespräche. Bei den Lektionen war die Choreo vom ETF 2019 in Aarau und der Geburtstag des Muki nächstes Jahr 50Jahre ein Thema.

Von meiner Seite her, toll so ein Team zu haben!!!

Wir sind auf Kurs, bleiben hart am Wind. Von dem Wellengang lassen wir uns nicht abbringen. Kurs weiter auf die Muki Insel und mit den motivierten Frauen an Bord, erreichen wir das Ziel.

Geschäftsstelle
Panoramaweg 2, 3115 Gerzensee

Telefon 031 922 07 40
sekretariat@tb-mittelland.ch
www.tb-mittelland.ch

J+S Kinder- und Jugendsport

Kindersport

Karin Marfurt

Am Sonntag, 12. November 17, fand in Belp das MF Kindersport mit Lektionen Rope Skipping, Altersgerechtes Turnen an Geräten, Leichtathletik, Judo und einer Lektion zum J+S-Thema „Störungen im Unterricht“ statt. Unser Team wurde dabei unterstützt von Michael Beyeler und Martin Wyss. Der Kurs wurde wiederum kombiniert mit dem MF Oberstufe/Aktive, welcher am Samstag stattfand. Mit 52 Teilnehmern führten wir den Kurs in drei Gruppen durch. Organisation und Verpflegung wurde wie in den Vorjahren mit dem MF Oberstufe/Aktive kombiniert.

Am 28. April 18 stand das nächste MF Kindersport 5-10 auf dem Programm. 40 Teilnehmer haben den Kurs in Jegenstorf besucht. Der in zwei Gruppen durchgeführte Kurs beinhaltete nebst dem vorgegebenen J+S-Thema „Störungen im Unterricht“ Lektionen zu den Themen Jugendsporttag, Kitu-Hit, Spielen und Kämpfen/Raufen. Das Mittagessen haben wir „wie immer“ vor Ort selber gekocht mit der Unterstützung von Roger Schacher und meiner jüngsten Tochter.

Im November findet mit 62 angemeldeten Teilnehmern das nächste MF Kindersport in Belp statt. Die Lektionen der vergangenen beiden MFs werden grösstenteils nochmals angeboten, dieses Mal mit Leiter-Unterstützung aus dem Wallis. Der Kurs wird wiederum kombiniert mit dem MF Oberstufe/Aktive angeboten.

Im April 19 ist dann das nächste MF in Jegenstorf geplant, der organisatorische Rahmen wird beibehalten, die angebotenen Lektionen stehen dann jedoch unter einem neuen J+S Thema. Das MF im Herbst 19 wird versuchsweise wieder unabhängig vom MF Oberstufe/Aktive angeboten, da wir festgestellt haben, dass die Intensität für Leiter und Teilnehmer, welche am ganzen Wochenende anwesend sind, doch sehr hoch ist.

Zur Weiterbildung in unserem Team gibt es sehr erfreuliches zu berichten: Fränzi Hulliger und Carmen Neuschwander haben die Expertenausbildung mit Erfolg abgeschlossen, herzliche Gratulation euch beiden!

Den angestrebten Zusammenschluss mit dem Ressort Jugend haben wir umgesetzt. Neu werden unsere beiden Ressorts unter der Bezeichnung J+S Kinder- und Jugendsport zusammengefasst. Die bisher verantwortlichen Personen werden ihre Funktionen unverändert beibehalten: Annabelle Kormann (Admin, MF, EKL), Andrea Hofer (Gymnastikteste), Stefan Kurt (EKL), Stefan Beyeler (MF, EKL), Fränzi Hulliger (Jugendsporttag, MF, EKL), Nicole Scalabrini (MF), Carmen Neuschwander (MF), Karin Marfurt (Admin, MF, Hauptansprechperson). Als „neues offizielles“ Teammitglied begrüßen wir unseren J+S Verbandscoach Reto Marmet (MF), welcher bereits seit Jahren mitverantwortlich ist für die Durchführung der Fortbildungskurse Oberstufe/Aktive.

Also, starten wir mit vereinten Kräften ins neue Verbandsjahr ...

Gymnastikteste

Andrea Hofer

Beim diesjährigen Wertungsrichterkurs konnte ich erfreulicherweise 12 neue Gesichter begrüßen. Hoffe doch, dass ich all diese im nächsten Jahr auch als Wertungsrichterin am Testtag einsetzen darf. Es ist immer ein sehr erfreulicher Kurs, bei dem die "alten Hasen" gut und auch gerne mit den "Neuen" zusammenarbeiten und so beide Seiten viel profitieren können. Mit genügend Wertungsrichtern fällt auch die Einteilung für den Testtag viel leichter.

Total hatten wir 205 Startende am Testtag in Spiez. Leider weniger als im Vorjahr. Hoffe doch sehr, dass die Anmeldezahlen im nächsten Jahr wieder ansteigen werden. Die Mädchen und der eine Junge haben uns sehr schöne Vorführungen beschert, die dann auch mit zum Teil sehr hohen Noten bewertet wurden (9.888 als Tageshöchstnote).

Geschäftsstelle
Panoramaweg 2, 3115 Gerzensee

Mit dem Jugendsporttag Ende August in Gümligen hatten wir dieses Jahr noch einen weiteren Wettkampf, an dem die Mädchen die Gymnastikteste vorführen konnten. Leider waren hier die Anmeldezahlen relativ niedrig. Dank dem Zusammenlegen von Testteilen konnten trotzdem 3 Kategorien angeboten werden. Herzlichen Dank an den TV Belp, den TV Stettlen und den TV Wohlen für ihre Teilnahme an diesem Wettkampf!

Nun sind wir bereits wieder am Planen des nächsten Gymnastiktestjahres. Ich freue mich darauf, auch nächstes Jahr wieder in Zusammenarbeit mit dem Turnverband Berner Oberland viele Kinder am Gymnastiktesttag begrüßen zu dürfen!

Jugendsport

Annabelle Kormann

Modul Fortbildung J+S

Am 11. November 17 hat unser alljährlicher Fortbildungskurs in Belp statt gefunden. Mit 96 Teilnehmern waren wir wie alle Jahre ausgebucht. Die Teilnehmer waren sehr motiviert und waren mit viel Freude dabei. Auch wenn das Zumba viele Schweissperlen gekostet hat und der Salsa-Crashkurs manche Hirnzellen arg strapaziert hat, waren die Rückmeldungen sehr positiv. Leider gab es kurz vorher einen Wasserschaden in der alten Turnhalle, so dass wir diese nicht nutzen konnte. Das war dann eine grössere Herausforderung, da zwischen den Lektionen noch in die Turnhalle auf der anderen Dorfseite gewechselt werden musste. Vielen herzlichen Dank an alle Teilnehmer für das Verständnis und Mithilfe. Mit Fahrgemeinschaften und Absprachen untereinander hat alles reibungslos geklappt. Ein grosses MERCI auch an den Wirt vom Löwen Wichtrach, der uns wie immer toll bekocht hat und die vielen Helferleins im Vorder- und Hintergrund.

EKL/Beginner

Nach 4 Jahren haben wir wieder einmal einen EKL/Beginners angeboten. Am 8. September 2018 konnten wir pro Kurs 13 Teilnehmer begrüßen. Im Vorfeld wurde der ganze Kurs überarbeitet und eine neues Handbuch erarbeitet. Herzlichen Dank allen Leitern für das Engagement in der Jugend. Mit viel Interesse und Freude haben die Teilnehmer am Kurs teilgenommen und mitgemacht. Am Schluss des Kurses schauten uns alle mit grossen Augen an, wo verkündet wurde, dass es noch einen kleinen Test gibt. Die Angst war jedoch unbegründet, alle haben den Kurs mit Bravour „bestanden“ und haben viel Wissen und Praxisbeispiele mit nach Hause genommen. Der nächste Kurs wird voraussichtlich im September 2020 statt finden.

J+S Coach

Reto Marmet

Der TBM hat dieses Jahr wiederum keine weiteren J+S Experten hinzugewonnen. Liebe J+S Coaches, motiviert eure talentierten Leiterinnen und Leiter, nicht nach dem Grundkurs aufzuhören, sondern die Weiterbildung 1 zu besuchen. Nur so besteht die Chance, dass auch in Zukunft TBM eigene Experten ausgebildet werden und somit Kurse durchgeführt werden können.

Weitere Infos zu den J+S Kursen findet Ihr unter den jeweiligen Ressorts oder unter jugendundsport.ch.

Aktive

Rita Bosshard

J+S Kurs

Der J+S Fortbildungskurs fand im November in Belp statt.

In diesem Jahr konnten wir wieder viele motivierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrüßen. Sie konnten abwechslungsreiche Lektionen besuchen. Merci Reto Marmet für das Zusammenstellen der Lektionen.

Für das Leibliche Wohl war auch in diesem Jahr Martin Büttiker vom Rest. Löwen in Wichtrach zuständig. Was von den Teilnehmerinnen und Teilnehmer sehr geschätzt wird.

FT Allround Schiedsrichterkurs

Im April fand der alljährliche der Schiedsrichterkurs für den Fachteste Allround in Wichtrach statt. An zwei Abenden fand je 1 Fortbildungs- und ein Grundkurs (GK) statt.

Dieses Jahr war es der letzte GK mit den alten Weisungen. Im 2019 findet kein GK statt da im 2020 dann die neuen Weisungen kommen.

An dieser Stelle möchte ich allen Schiedsrichtern für ihre geleistete Arbeit danken!

Erwachsenensport

Frauen/Männer/Senioren (35+/55+)

Franziska Weibel

Das vergangene Verbandsjahr war für unsere Abteilung in der Ausbildung eher ruhig, da wir in dieser Zeit nur den Fortbildungskurs im Frühling 2018 organisierten. Dafür hatte unser Fit + Fun – Abteilung mit dem Turnfest in Münchenbuchsee einiges zu tun. Peter Kurzmeyer hat dazu das Wort. Nach vielen Vorbereitungsarbeiten konnten wir am Samstag 09.06.2018 bei schönen Wetter unseren Fit+Fun Wettkampf durchführen. Die Wettkampfanlagen im Riedli waren super. Es nahmen 30 Vereine mit nahezu 400 Turnenden an den Wettkämpfen teil. An dieser Stelle möchte ich allen bestens danken, die zu diesem Erfolg beigetragen haben (vor allem Beat Münger). Es war ein schönes Turnfest.

Unser Kurs im Frühling fand in Jegenstorf statt, weil die Hallen in Münchenbuchsee besetzt waren. Wir fühlten uns wohl dort und ich möchte Ruth Althaus herzlich danken, die unsere Gastgeberin war. Alles funktionierte einwandfrei und die Teilnehmer machten motiviert mit bei den folgenden Lektionen:

Taburettli / Kurt Reinhard

Recycling / Franziska Weibel

Unihockey-Variationen / Regula Fasel

Wahlfächer:

A) Mini-Volley / Franziska Weibel

B) Rücken-Fit/ Regula Fasel

C) Sportverletzungen/ErsteHilfe/Defi/ Samariter Verein Jegenstorf

Es fand dieses Jahr kein Modul Fortbildung es statt, weil die Verantwortlichen des TBS, das MF in ihren FK im Frühling 2019 einbinden will. Dies werden wir eventuell in den nächsten Jahren auch machen, weil es Sinn macht, dass die Leiter die Fortbildungspflicht am gleichen Kurs erbringen können.

Geschäftsstelle
Panoramaweg 2, 3115 Gerzensee

Anlässe, Konferenzen, Kurse

Wir besuchten auch dieses Jahr wieder beide Zentralkurse in Aarau und Emmenbrücke. Die Technikerkonferenz STV für unsere Abteilung fand dieses Jahr nicht statt.

Für die Gymnaestrada in Dornbirn ist unsere TBM Silver Gruppe fleissig am Trainieren unter der Verantwortung von Anne Battocletti.

Der Fit + Fun Kurs fand am 12.5.2018 statt. Peter Kurzmeyer leitete mit seinem Team diesen Kurs. Teilnehmer waren 24, Grundkurs 7 und Fortbildungskurs 17. Einen herzlichen Dank an Beat Münger und Hans Gautschi.

Für die gute Zusammenarbeit mit meinen Ressortmitarbeiter möchte ich herzlich danken. Wir sind wirklich ein Team und helfen einander. Am FK vom 24.3.2018 haben wir uns von Kurt Reinhard verabschiedet. Wir danken Dir herzlich für deinen Einsatz an unseren Fortbildungskursen.

In unserem Team heisse ich Linda Bürki herzlich willkommen. Sie wird uns an den FK unterstützen.

Geräteturnen

Thomas Eichenberger

Das Jahr 2018 brachte mit vier Anlässen einig Arbeit für die FG Geräteturnen. Neben der jährlichen Mittelländischen Geräte-meisterschaft wurde Samuel Steiner und Damian Brönnimann die Wettkampfleitung EGT/VGT am Turnfest in Münchenbuchsee und die Wettkampfleitung EGT am Jugendsporttag übertragen. Dass all diese Anlässe reibungslos über die Bühne gehen konnten, ist sicherlich der langjährigen Erfahrung zu verdanken.

Die Zeitpläne sind heute schnell erstellt, und trotzdem präzise wie eine Schweizer Uhr. Der grosse Aufwand ist die Richterarbeit, wo oft kurzfristige Absagen oder falsche Meldungen eingehen.

VGT

Neben dem Mittelländischen Turnfest, hat sich der TBM bei der Berner-Sichtungsnight eingebracht. Der Anlass wurde am 4. Mai 2018 zum 4. Mal durchgeführt und gibt den Vereinen im Vereinsgeräteturnen eine Möglichkeit, vor der Saison ihr Programm vor Richterkader zu präsentieren.

Neben der klassischen Notengebung erhalten die Leiterinnen und Leiter eine genaue Auskunft über die Stärken und Schwächen des Programms und Tipps, wo sie sich bis zu den Anlässen noch verbessern können.

Die 5. Sichtungsnight am Freitag 05. Mai 2019 wird der TBM wieder unterstützen.

Die Fachgruppe EGT/ VGT bedankt sich bei allen Organisatoren für die gute Zusammenarbeit und hofft eines Tages wieder auf Sie zukommen zu können.

Zukunft EGT/VGT

Innerhalb des Kantons Bern haben sich die Fachgruppen darauf geeinigt, dass eine kantonale Zusammenarbeit für die Aufgaben innerhalb des Geräteturnens umgesetzt werden soll.

Dieses Begehren steht zwar schon einige Jahre im Raum, wurde nun aber konkret beschlossen und soll 2019 innerhalb der Verbände intensiv diskutiert werden.

Der TBM wird hierfür den Vorsitz in diesem Gremium für ein Jahr übernehmen.

Trotz dieser vermehrten Zusammenarbeit muss das Team der FG EGT/VGT unbedingt wachsen. Für 2019 werden gezielt Personen gesucht.

Kunstturnen

Thomas Züger

Bereits seit längerem ist die Zahl der aktiven Kampfrichterinnen in unserem Verband zurückgegangen. Nun ist es aber doch gelungen, neue Kandidatinnen für eine entsprechende Ausbildung zu gewinnen. Die Kurse werden gemeinsam mit dem Freiburger Turnverband durchgeführt. Nach Abschluss der Schulung werden die zukünftigen Kampfrichterinnen ein Jahr an kleineren Anlässen Erfahrung sammeln, und nach der Prüfung das Berner Kontingent verstärken.

Das über die letzten Jahre unter Regie des Kunstturnverbandes angeschaffte und konsolidierte Material hat sich bewährt. Mit der Unabhängigkeit von externen Vermietern haben wir mehr Flexibilität in Bezug auf Wettkampfdaten. In der Regel fahren die Organisatoren zudem auch günstiger.

Die beiden Berner Meisterschaften fanden dieses Jahr ausserhalb unseres Verbandsgebietes statt. Das Gym-Center-Emme in Utzentstorf übernahm die BMM am 21. und 22. April. Die Einzelmeisterschaft fand im Berner Oberland statt. Am Wochenende vom 5./6. Mai wurden die Wettkämpfe in Uetendorf ausgetragen.

Die Schweizer Meisterschaft der Juniorinnen hatte der BTV Bern übernommen. Am 9. und 10. Juni trafen sich die qualifizierten Kunstturnerinnen aus der ganzen Schweiz in der Sporthalle Wankdorf. Diverse Bernerinnen erturnten dabei Medaillen- und Diplommänge.

Gymnastik / Aerobic / Trends

Barbara Eichenberger

Verbandsübergreifende Zusammenarbeit

Die verbandsübergreifende Zusammenarbeit der Fachgruppen/Ressorts Gymnastik/Aerobic der vier Berner Turnverbände TBS, TBM, TBO und TBOE ging in eine zweite Runde. Unser zweiter Kurs im Januar 2018 besuchten über 30 Teilnehmende und die Rückmeldungen waren sehr positiv.

Im 2019 wird es keinen verbandsübergreifenden Kurs geben. Die Kursleitenden sind aktiv in der Gymnaestrada-Gruppe Chamäleon als Teilnehmer oder als Leitende dabei und freuen sich auf das Abenteuer in Dornbirn.

Leichtathletik

Roger Schacher

Wie in jedem Jahr fanden im Frühling die Aus- und Weiterbildungskurse für die Leichtathletik Kampfrichter statt, welche verdankenderweise wiederum in Zusammenarbeit mit dem LA Bern durchgeführt werden konnten.

Volleyball

Michal Skotta

Die Volleyball-Meisterschaft 2017/18 bei den Damen wurde in drei Kategorien A, B und C gespielt. Pro Gruppe waren 6-7-7 Teams eingeteilt, was insgesamt 20 (gleich wie im Vorjahr) Damen-Teams ergibt. Bei den Herren waren es wie im Vorjahr 16 Teams in Kategorien A, B und C mit Aufteilung 5-6-5. In Sommermonaten konnten wir wieder Mixedturnier durchführen, diesmal mit 4 Mannschaften.

Im August fand nun zum sechsten Mal die gemeinsame Spielplansitzung (Damen und Herren) in Stettlen statt, wo die Spieltermine unter den Mannschaften ausgehandelt wurden. Im zweiten Teil dieser Sitzungen wurden die Spiele an die Schiedsrichter (Damen und Herren wie im Vorjahr gemischt) verteilt.

Meisterschaft Volleyball Herren und Sommer-Mixedturnier (Jürg Schlatter)

Die Meisterschaft der Herren dauerte von Mitte Oktober 2017 bis Ende März 2018 und wurde mit 16 Herren-Teams in den drei Gruppen A, B und C ausgetragen. Dies ergab 70 Spiele und es kam zu 266 Sätzen. Der Sieger in der Kategorie A war wieder Zollikofen A. In der Kategorie B siegte Laupen und in der Kategorie C Sport Fit Biglen. Diese beiden sind die Aufstiegs Kandidaten. An dieser Stelle meinen herzlichen Glückwunsch.

Am Kantonalfinal 2018 in Langenthal startete für die Gruppe A das Team von Zollikofen (5. Rang), für die Gruppe B das Team SchLau gemischt aus den Teams Schlieren und Laupen (2. Rang) und bei den TV Toffen (2. Rang) als Vertreter für den TBM.

Im Sommer-Mixedturnier gingen in diesem Jahr 4 Teams an den Start und bildeten eine Gruppe (im letzten Jahr waren es auch 4 Teams). Auf dem ersten Platz stand VBCJ Mixed. Zweiter wurde Toffen Mix vor dem SV Köniz Mix. Wir bedanken uns bei allen teilnehmenden Teams für ihr Engagement.

Meisterschaft Volleyball Damen (Dominique Schwarz)

Die Meisterschaft von Oktober 2017 bis anfangs April 2018 wurde mit 20 Damen-Teams in den drei Gruppen A, B und C durchgeführt. Sieger in der Gruppe A wurden die Damen vom Team Köniz, in der Gruppe B siegte Grosshöchstetten 1 und in der Gruppe C siegten die Damen von Vechigen 2. Die beiden letztgenannten sind die Aufsteiger und wir gratulieren den beiden Teams zu ihrer Leistung.

Am STV-Volleyballturnier der Kantonalmeister in Münchwilen nahmen auch diesmal nur die Damen vom Sportverein Köniz für den TBM teil und belegten den schönen 6. Platz

Spieltag 2017 (Beatrice Breitenmoser)

Der gemeinsame Spieltag der Damen und Herren fand am 22. Oktober 2017 wie immer in Münsingen in den Sporthallen Schlossmatt statt. Bei den Herren wie auch Damen wurde in den Gruppen A und B gespielt. Es spielten diesmal 17 Teams (Vorjahr: 18 Teams). Siegerinnen waren Bolligen (Gruppe A) und Vechigen 2 (B). Bei den Herren siegten Köniz (A) und Münsingen (B).

Ein grosses Dankeschön geht an die MR Münsingen für die super Organisation des Anlasses.

Am Sonntag 20. Oktober 2019 findet der nächste gemeinsame Spieltag statt.

Schiedsrichterwesen Volleyball (vakant)

Seit längerem ist die Rolle des Schiedsrichterverantwortliche(n) vakant. Dies hindert uns nun daran die nötigen Grund- und Weiterbildungskurse zu organisieren.

Fachgruppe Volleyball – Schlusswort (Michal Skotta)

Die Fachgruppe Volleyball erreicht ihr über die folgende TBM Mailadresse: volleyball@tb-mittelland.ch.

Herzlichen Dank an die Teams, an alle SchiedsrichterInnen, meine Kolleginnen und Kollege aus der Fachgruppe, ans Sekretariat sowie im Speziellen an Heidi Reichen (Resultate) und unseren Webmaster Dominik Schütz (Berichte und Anlässe), die uns im Hintergrund tatkräftig unterstützen und helfen einen möglichst reibungslosen Spielbetrieb durchzuführen.

Korbball

Gerhard Schiess

In der Korbball Hallenmeisterschaft 17/18 (**Wintermeisterschaft**) wurde bei den Damen in 3 Kategorien mit Total 26 Mannschaften (Kat. A 8, Kat. B 9 und Kat. C 9 Mannschaften) gespielt (-3 Mannschaften zum Vorjahr)

Bei den Herren wurden die 15 Mannschaften in 2 Kategorien unterteilt. In der Kategorie A spielten noch 8 und im B noch 7 Mannschaften (- 1 Mannschaft).

2017/2018 wurde bei der Jugend bereits das neunte Mal eine Mädchen-Jugend-Hallenkorbball-Meisterschaft zusammen mit dem TBOE und TBS durchgeführt. In der Kategorie A U16 nahmen 10 und in der Kategorie B U14 6 Mannschaften teil. Zum Teil konnten in den total 135 Spielen, verteilt über drei Samstage, sehr interessante Spiele beobachtet werden.

Am 14. März fand die alljährliche **SpielführerInnen Konferenz** im Restaurant Bären Sand statt.

Der **Schirikurs 2018** wurde nun bereits zum dritten Mal von Laze Dzagalov geleitet. Am 20. März 2018 fand in der Turnhalle Lee in Urtenen-Schönbühl der Theorie- und anlässlich des Spieltages in Niederwangen der „praktische“ Teil statt. Das Schiedsrichterobligatorium für teilnehmende Mannschaften ist notwendig und bewährt sich immer mehr dank dem Gewinn an Routine bei den amtierenden Schiris. Ein grosser Dank gebührt Laze Dzagalov für die Vorbereitung, Durchführung der Kurse und für die Betreuung der neuen Schiris am Spieltag.

Nachdem letztes Jahr kein **Spieltag** stattfand, konnte er dieses Jahr am 22. April bei bestem Wetter in Niederwangen durchgeführt werden. Wir dürfen uns beim Organisator, dem TV Oberwangen, herzlich für den gelungenen Spieltag bedanken. Es nahmen 5 Herren- und 4 Damenmannschaften teil, 3 Mannschaften weniger als vor zwei Jahren und 9 Mannschaften weniger als vor drei Jahren.

In der TBM **Sommermeisterschaft** der Damen spielten in der Kategorien A & B je 9 Mannschaften und in der Kategorie C 8 Mannschaften (- 1 Mannschaft).

Bei den Herren spielten 6 Mannschaften eine vor- und Rückrunde (- 2 Mannschaften).

Durch den steten Rückgang der Anmeldungen überlegt sich die Fachgruppe, ab Sommermeisterschaft 2019 auch bei den Herren Mannschaften aus dem TBS zuzulassen und ist im Gespräch, ab Wintermeisterschaft 2019/2020 eine gemeinsame Herren-Wintermeisterschaft mit dem TBS durchzuführen.

Die Damen des TBM waren 2018 mit Urtenen in der Nationalliga A und B vertreten, im B zusammen mit Moosseedorf. Urtenen 1 beendete die Saison auf dem guten 3 Rang in der Nationalliga A und auf dem 2. Rang im B.

Aus dem TBM spielen bei den Herren Urtenen und Frauenkappelen in der 1. Liga.
Die Resultate der verschiedenen Cup- und Meisterschaftsausgetragenungen können auf folgenden Seiten nachgeschlagen werden: <http://www.stv-fsg.ch>, <http://www.korbball.be> und selbstverständlich auf <http://www.tb-mittelland.ch>.

Faustball

Über die geplanten Anlässe wird weiterhin die Homepage „SWISSFAUSTBALL Region Bern, Fribourg, Wallis“ www.f Faustball-bern.ch Auskunft geben.
Interessierte melden sich bitte bei Spartenleiter Spiel oder bei der technischen Leitung.

Finanzen

Barbara Eichenberger

Erfolgsrechnung 2017/18

Ertrag: Wir konnten mehr Mitgliederbeiträge einnehmen als budgetiert. Dies durch eine Zunahme der Anzahl der Jugendmitglieder. Die Zahl der Aktiven war leider wieder leicht rückläufig. Unter den übrigen Erträgen wurde nicht der budgetierte Ertrag aus dem Turnfest realisiert wobei sich dies dann beim Aufwand wieder aufhebt. Im Total konnte das Budget beim Ertrag nicht erreicht werden.

Aufwand Technische Leitung: Zahlreiche Kurse wurden durchgeführt und die Kosten dafür sind den einzelnen Sparten zugeteilt. Hier gibt es immer leichte Abweichungen zum Budget, da die Teilnehmerzahl variieren kann und somit manchmal mehr oder weniger Hallen- und Leiterentschädigungen anfallen. Für das Mittelländische Turnfest in Münchenbuchsee sowie die Jugendsporttage in Gümligen wurde mehr budgetiert als dann Kosten angefallen sind. Im Total wurden die Kosten des Budgets jedoch unterschritten.

Aufwand Administrative Leitung: Die Geschäftsstelle Anlässe hat die budgetierten Kosten unterschritten. Bei den Ehrungen und Geschenken sind mehr Kosten angefallen als erwartet. Ansonsten sind Kosten im Bereich des Budgets geblieben. Das Budget wurde somit unterschritten.

Gesamtbeurteilung: Im Total haben wir einen Gewinn von CHF 12'724.25 erwirtschaftet. Das Budget sah einen Verlust von CHF 9'750.00 vor. Dieser Gewinn hebt somit den budgetierten Verlust vom nächsten Geschäftsjahr auf.

Bilanz per 30. September 2018

Der Turnverband Bern Mittelland hat per 30. September 2018 ein Vermögen von CHF 183'949.66. Per Bilanzstichtag sind fast alle Mitgliederbeiträge bezahlt worden jedoch wurde das Sportfondsgeld für das Kurswesen 2017 noch nicht überwiesen.


Budget 2018/19


Ertrag: Die Mitgliederbeiträge budgetieren wir höher als dem letztjährigen Budget, da mit einer Zunahme in der Jugend gerechnet wird. Die Beiträge an den TBM bleiben nach wie vor unverändert (CHF 8.50 für Erwachsene / CHF 4.50 für Jugendliche). Die Beiträge aus dem Sportfonds und vom BASPO errechnen wir aus den geplanten Kursen. Bei den übrigen Erträgen fallen Erträge aus der Mittellandmeisterschaft Geräteturnen sowie dem Jugendgymnastiktesttag an. Auf Verbandsseite ein Turnjahr ohne grosse Anlässe.

Aufwand Technische Leitung: Diese Posten ergeben sich aus den geplanten Kursen etc. und spezielle Bemerkungen gibt es nicht.

Aufwand Administrative Leitung: Die Positionen bewegen sich im normalen Bereich.

Budgettotal: Insgesamt rechnen wir mit einem Verlust von CHF 12'650.00.

Turnverband Bern Mittelland		 TURNVERBAND BERN MITTELLAND	
Bilanz			
Konten	30.09.2017	30.09.2018	
Aktiven			
Umlaufvermögen			
Kasse	514.25	40.15	
Postcheck 30-13538-7	80'304.31	4'602.26	
Postcheck 92-99296-4 E-Deposito	42'251.00	42'251.00	
Valiant Bank Kto 16 8.198.159.07	4'308.80	5'001.60	
Valiant Bank Top Kto 16 6.076.067.02	32'622.40	32'635.30	
Berner Kantonalbank 42 4.048.444.84	0.00	0.00	
kurzfristige Forderungen	0.00	0.00	
Guthaben Verrechnungssteuer	0.00	0.00	
Aktive Rechnungsabgrenzung	3'747.75	155'774.30	
Anlagevermögen			
Anlage Inventar / EDV / Maschinen	0.00	11'105.20	
Wertschriften Valiant	69'628.15	69'628.15	
Wertberichtigung Wertschriften	-9'636.95	-10'504.25	
<i>Verlust</i>	<i>2'910.35</i>		
Total Aktiven	226'650.06	310'533.71	
Passiven			
Fremdkapital			
Kreditoren/Haftgelder	0.00	0.00	
Passive Rechnungsabgrenzung	14'156.70	88'226.45	
Rückstellungen turnerische Anlässe	17'178.25	17'178.25	
Rückstellungen für Jugendförderung	3'885.35	3'885.35	
Rückstellungen Inventar/EDV	8'802.00	8'802.00	
Fonds Ehrenmitglieder ATV	8'492.00	8'492.00	
Eigenkapital			
Eigenkapital	174'135.76	171'225.41	
Kapital Juko	0.00	0.00	
Kapital Spiko	0.00	0.00	
<i>Gewinn</i>		<i>12'724.25</i>	
Total Passiven	226'650.06	310'533.71	
Vermögensnachweis			
Kapital per 30.09.2017		171'225.41	
Gewinn aus Erfolgsrechnung 2017/2018		12'724.25	
Kapital per 30.09.2018		183'949.66	

Turnverband Bern Mittelland			 TURNVERBAND BERN MITTELLAND
Erfolgsrechnung 01.10.2017 - 30.09.2018			
Budget 01.10.2018 - 30.09.2019			
Konten	Budget 2017/2018	Rechnung 2017/2018	Budget 2018/2019
Ertrag			
Mitgliederbeiträge	72'700.00	73'582.75	83'500.00
Subventionen Sportfonds / J+S-Beiträge	19'000.00	17'900.00	19'000.00
Wertschriftenertrag / Zinsertrag	500.00	911.25	500.00
Sponsoring	4'500.00	8'600.00	5'000.00
Geschäftsstelle VBT	3'000.00	2'640.25	0.00
Übrige Erträge (Veranstaltungen, Spenden, Auflösung Rückstellungen)	150'000.00	134'337.00	4'000.00
Total Ertrag	249'700.00	237'971.25	112'000.00
Aufwand			
Technische Leitung	3'000.00	1'936.50	2'500.00
Bekleidung TBM	0.00	42.00	0.00
Vorschulturnen	10'400.00	6'792.55	9'600.00
Jugend	6'000.00	7'033.00	6'000.00
Aktive	500.00	676.00	500.00
Turnfest / Jugendsporttag	118'000.00	96'590.50	5'000.00
Frauen, Männer 35+ und 55+	5'500.00	3'997.20	4'300.00
Gymnastik, Aerobic, Vorführungen	1'100.00	959.50	500.00
Rhythmische Gymnastik	1'000.00	1'000.00	1'000.00
Spiele (Korbball, Volleyball, Faustball)	-3'000.00	-3'940.30	-3'100.00
Kunstturnen, Geräteturnen	6'300.00	5'050.35	6'000.00
RLZ Kunstturnen	6'000.00	6'000.00	6'000.00
Leichtathletik	300.00	0.00	200.00
Total Technische Leitung	155'100.00	126'137.30	38'500.00
Vorstand / Administration / Betreuung	13'200.00	12'773.20	12'200.00
Geschäftsstellen Lohn	62'000.00	52'544.65	42'500.00
Geschäftsstellen Sozialleistungen	9'500.00	7'221.50	6'500.00
DV / PLK / Anlässe Mitarbeiter	4'100.00	3'641.70	4'100.00
AV / VLK	1'100.00	2'817.70	2'500.00
Ehrungen / Geschenke	2'500.00	3'675.20	2'500.00
Beiträge an Institutionen	900.00	920.00	900.00
Bank- und PC-Spesen	150.00	151.50	150.00
Info / Marketing / Mitteilungsblatt	1'500.00	169.80	1'100.00
Raummieten / Infrastruktur / Archiv	7'000.00	7'069.70	6'300.00
Steuern	400.00	427.65	400.00
Abschreibungen	1'000.00	6'626.25	6'000.00
Rückstellungen	0.00	0.00	0.00
Wertschriftenaufwand	1'000.00	1'070.85	1'000.00
Total Administrative Leitung	104'350.00	99'109.70	86'150.00
Total Aufwand	259'450.00	225'247.00	124'650.00
Total Ertrag	249'700.00	237'971.25	112'000.00
Total Aufwand	259'450.00	225'247.00	124'650.00
Ergebnis	-9'750.00	12'724.25	-12'650.00